

Sustainability Blog

By PwC Deutschland | 21. September 2022

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz: PwC-Software hilft bei der Umsetzung

Mit “Check Your Value Chain” lassen sich die Risiken in den Lieferketten identifizieren und mitigieren

Ab 1. Januar 2023 sind deutsche Unternehmen mit mehr als 3.000 Beschäftigten verpflichtet, ihre globalen Wertschöpfungsketten auf Supplier-Risiken zu prüfen. Ab dem 1. Januar 2024 gelten die Vorschriften auch für Firmen mit 1.000 Mitarbeitenden.

Sind Sie darauf vorbereitet? Falls nicht: Mit der PwC-Software „Check Your Value Chain“ lassen sich die Anforderungen aus dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz mit überschaubarem Ressourcenaufwand effizient lösen – bei voller Risikotransparenz.

Kein Unternehmen kann im Alleingang die Welt retten. Probleme wie Zwangs- und Kinderarbeit lösen wir nur, wenn jeder seinen Teil dazu beiträgt. Das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) ist ein Schritt in diese Richtung.

Um 2023 startklar zu sein, ist es wichtig, dass Unternehmen jetzt Strukturen und Vorgehen für Risikoanalysen etablieren. Unternehmen müssen sich einen Überblick verschaffen, wie ihre Prozesse funktionieren sollen und welche Tools bereits im Einsatz sind.

Kern der Software ist eine automatisierte Risikoanalyse der Geschäftspartner

Um die Umsetzung und Einhaltung der geforderten Sorgfaltspflichten zu erleichtern, haben wir bei PwC eine eigene Software entwickelt. Mit der cloudbasierten Anwendung „Check Your Value Chain“ können Unternehmen die Risiken in ihren Lieferketten identifizieren, bewerten und mitigieren. Mit der Software lassen sich die gesamten Anforderungen aus dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz in einem systemischen End-to-End-Prozess abbilden.

Die Lösung hilft Organisationen also dabei, eine ganzheitlichen Sicht auf das gesamte Geschäftspartnerportfolio zu erlangen – von den eigenen Geschäftsaktivitäten über Lieferanten bis hin zu Kunden.

Kern der Anwendung ist eine umfassende und automatisierte Risikoanalyse des Geschäftspartnerportfolios, die aus markterprobten Risikoanalysestufen besteht. Risikobehaftete Geschäftspartner werden so schnell und einfach identifiziert. Die Lösung kombiniert eine makroökonomische Analyse mit einer Medienanalyse als auch Auswertung von zahlreichen externen Quellen wie Benchmarks / Ratings sowie Zertifikatsdatenbanken, um sowohl abstrakte als auch konkrete Risiken zu identifizieren.

Software spart viel Zeit und Geld

Eine detaillierte Auswertung der Supplier-Risiken zeigt die risikoreichsten Geschäftspartner auf, die im nächsten Schritt durch Maßnahmen bearbeitet werden können. Diese automatisierte Prozessierung von großen Datenmengen ist insbesondere ein Vorteil für Organisationen, die mit einer großen Anzahl an Geschäftspartnern arbeiten. Durch die individuellen Vorschläge zur Risikoreduktion sparen die Nutzer:innen viel Zeit und Kosten.

Nicht nur analysieren, sondern handeln

Neben der Analyse und Identifikation der Supplier-Risiken bietet die Software die Möglichkeit, direkt

Maßnahmen für risikobehaftete Geschäftspartner zu definieren und nachzuverfolgen. So kommen die Nutzer:innen gleich ins Handeln. Die Software bietet Unternehmen somit eine kosteneffiziente Herangehensweise, um die Vorgaben aus dem Gesetz zu erfüllen.

Fazit: LkSG als große Chance

Ich bin davon überzeugt, dass das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz für uns als Gesellschaft, aber auch für jedes Unternehmen, eine große Chance darstellt. Mit unserer Software unterstützen wir Unternehmen dabei, die gesetzlichen Pflichten mit überschaubarem Aufwand umzusetzen und die Prozesse transparent zu gestalten.

Detaillierte Infos im Webcast

Melden Sie sich für einen unserer Webcasts zu LkSG-Konformität und volle Risikotransparenz in allen Wertschöpfungsketten mit „Check Your Value Chain“ an: entweder am 18. oder 25.10.

Hier geht es zur kostenfreien Registrierung.

Weiterführende Links:

- [PwC-Software „Check Your Value Chain“](#)
- [Lieferkettengesetz: Das LkSG kann zu einer Pflicht werden, um die man Sie schon bald beneidet.](#)
- [Sustainable Supply Chain: Wie nachhaltige Lieferketten Vertrauen schaffen](#)

[Zu weiteren PwC Blogs](#)

Schlagwörter

[Lieferkettengesetz](#), [Sustainable Supply Chain](#)

Kontakt



Dr. Jan Joachim Herrmann

Düsseldorf

jan.joachim.herrmann@pwc.com